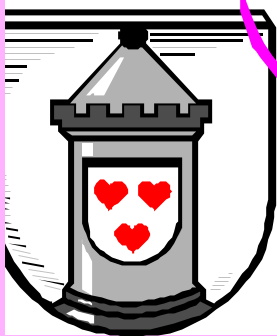


Kurstadt

...eine Stadt zum Wohlfühlen



BAD LIEBENWERDA

Nummer 9

Jahrgang 13

Mittwoch,
den 28.09.2005

Der Stadtschreiber

Informationsblatt der Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen Lausitz, Möglenz, Burxdorf, Neuburxdorf, Kröbels, Zobersdorf, Oschätzchen, Zeischa, Thalberg, Theisa, Maasdorf, Langenrieth, Dobra, Kosileuzien, Prieschka



Mega Party Wochenende in Bad Liebenwerda Die Antenne Brandenburg Party auf dem Marktplatz am 1. und 2. Oktober

Sonnabend, den 1. Oktober 2005

20.00 – 01.00 Uhr ANTENNE BRANDENBURG Partyband, Partyfamily und Moderatoren-auf dem Marktplatz in Bad Liebenwerda

Boom! We will, we will rock you! So und nicht anders heißt es auf der großen ANTENNE BRANDENBURG Party in Bad Liebenwerda. Ein Wechselbad der Gefühle. Mit einem riesigen Knall wird mit voller Power die Party gestartet und die Stimmung zum Kochen gebracht. Die Partyband lässt die Gäste der Party bei „Narcotic“ springen, schafft Kuschelstimmung bei „Mandy“ und lässt sie tanzen und feiern bei Songs wie „Sugar, Sugar“, „Wanderer“ oder „Marmor, Stein und Eisen bricht“.

Überzeugen Sie sich selbst und erleben Sie eine unvergessliche Show.

Sonntag den 2. Oktober 2005

10.00 – 13.00 Uhr Fröhschoppen mit Reiner Cornelissen

„dem singenden Wirt“, aus Großkoschen - bekannt aus dem Fernsehen und dem Radio.

Tagesprogramm mit Autohäusern der Region. Autoschau und Musik auf dem Marktplatz.

Ab 17 Uhr:

Partymacher Mario führt durch das Partyprogramm für Jung und Junggebliebene mit der Showband „Glasklar“, die Partyband aus Deutschland.

Feiern Sie die Mega Party mit Antenne Brandenburg am 1. und 2. Oktober auf dem Marktplatz in Bad Liebenwerda.

Die schönste Musik
für Brandenburg

Antenne^{rbb}
BRANDENBURG



• **Stadtmarketing informiert** •

Aktuelles aus den Arbeitskreisen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dank des freiwilligen Engagements vieler Einwohner in den fünf Stadtmarketing-Arbeitskreisen konnten mit Unterstützung der Stadtverwaltung und anderer Partner bisher zahlreiche Aktivitäten durchgeführt und vielfältige Maßnahmen realisiert werden. Damit leisteten die engagierten Bürgerinnen und Bürger einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung von Image und Attraktivität unserer Stadt einschließlich der Ortsteile. Diese ehrenamtliche Tätigkeit findet allseits Anerkennung und Respekt.

Hier nun einige ausgewählte Beispiele für derzeitige Aktivitäten bzw. Maßnahmen

Arbeitskreis „Wirtschaft und Verkehr“

Das mit Unterstützung der Variograph Druck- und Vertriebs GmbH entwickelte Markenlogo „Lubwart-Produkt“ zur besseren Vermarktung regionaler Produkte ist zwischenzeitlich fertiggestellt und wird gemeinsam mit dem Verein für Stadtmarketing und Wirtschaft Bad Liebenwerda e.V. für einheimische Produkte vergeben. Die Bemühungen für eine Autobahn-Unterrichtungstafel für den „Kurort Bad Liebenwerda“ waren erfolgreich, so dass absehbar mit einer Realisierung zu rechnen ist.

Arbeitskreis „Kur/Tourismus/Sport“

Gemeinsam mit dem Kur- und Fremdenverkehrsverein werden gegenwärtig verschiedene Stadtführungen für unsere Gäste konzipiert sowie 2 geführte Wanderungen für Naturfreunde. Zahlreiche Aktivitäten gibt es bei der weiteren Ausgestaltung des Radtourismus (u. a. Zuarbeiten für den kreislichen Radwanderführer 2006) und bei der Erschließung touristischer Potentiale (z.B. Alter Torfstich).

Arbeitskreis „Kultur und Geschichte“

Schwerpunkt der letzten beiden Arbeitstreffen bildete die organisatorische Vorbereitung der Echtermeyer-Gedenkveranstaltung am 22. September 2005, die gemeinsam mit dem Kreismuseum und dem Gymnasium sowie deren Förderverein durchgeführt wurde. Vielfältige Bemühungen um die verstärkte Nutzung des „Bürgerhauses“ brachten noch nicht die gewünschten Ergebnisse, werden aber intensiv fortgesetzt.

Arbeitskreis „Bildung und Soziales“

Die Aktivitäten zur Einführung des Sozialpasses werden aufgrund der personellen Situation in der Arbeitslosen-Serviceeinrichtung Bad Liebenwerda nunmehr auf Landkreisebene fortgesetzt. Weitere Arbeitsschwerpunkte sind das Engagement im Gesunde Städte-Netzwerk sowie die Unterstützung von Aktivitäten der Jugendarbeit und der Seniorenbetreuung.

Arbeitskreis „Landwirtschaft/Dorfentwicklung“

Die Aktivitäten des Arbeitskreises haben sich schwerpunktmäßig auf die Unterstützung der Ortsteilentwicklung verlagert, wobei die Koordinierung bei der Umsetzung kleinteiliger Maßnahmen durch örtliche Vereine bereits erste Erfolge zeigt. Fortschritte gibt es auch bei den Bemühungen um die Renaturierung der Stadtentwässerungsgräben R 65 und R 66, so dass seitens der Verwaltung die Zustimmung der betroffenen Grundstückseigentümer eingeholt wird.

Die nächsten Sitzungen der fünf Arbeitskreise (AK) finden zu folgenden Terminen statt:

AK „Wirtschaft und Verkehr“ Ort: „Elster-Natoureum“ Maasdorf	Donnerstag, den 29. 09.05 Beginn: 18.30 Uhr
AK „Kur/Tourismus/Sport“ Ort: wird noch bekanntgegeben	Donnerstag, den 03. 11.05 Beginn: 17.00 Uhr
AK „Kultur und Geschichte“ Ort: „Haus des Gastes“ Bad Liebenwerda	Dienstag, den 11.10.05 Beginn: 18.30 Uhr
AK „Bildung und Soziales“ Ort: wird noch bekanntgegeben	Dienstag, den 15.11.05 Beginn: 17.00 Uhr
AK „Landwirtschaft/Dorfentwicklung“ Ort: wird noch bekanntgegeben	Donnerstag, den 20. 10.05 Beginn: 17.00 Uhr

Die Termine der jeweiligen Arbeitstreffen finden Sie aktuell im Internetauftritt unserer Stadt www.badliebenwerda.de unter der Rubrik „Aktuelles“ – Stadtmarketing.

Ihr Gerhard Thieme • Stadtmarketingbüro

Die für Mittwoch, den 19.10.2005 vorgesehene Stadtverordnetenversammlung wird um eine Woche verschoben: Die **7. Stadtverordnetenversammlung** findet am Mittwoch, den **26. Oktober 2005** um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Bad Liebenwerda statt.

Die Stadtverwaltung Bad Liebenwerda weist auf die Veröffentlichung der
Ausschreibung der Reinigungsleistungen
für öffentliche Einrichtungen der Stadt Bad Liebenwerda hin.

Die Veröffentlichung erfolgt in der **39. Kalenderwoche 2005**
im Landesausschreibungsblatt Brandenburg.

Erhöhung der Schulwegsicherheit an der Stadtschule Bad Liebenwerda

Nach einem nochmaligen Vor-Ort – Termin an der Stadtschule Riesaer Straße konnte zur Erhöhung der Sicherheit der Schülerinnen und Schüler neben dem bereits vorhandenen Schild „Achtung Kinder“ das Schild „30 km/h“ angebracht werden. Für das schnelle und unkomplizierte Handeln des Straßenverkehrsamtes des Landkreises Elbe-Elster möchten sich der Bürgermeister, die Schulleitung der Grundschule und die Eltern der Kinder recht herzlich bedanken.

I. Stiehler • SB Schulen/Sport

Kurstadt **Zusätzliche Öffnungszeiten**
 BAD LIEBENWERDA
Bürgerbüro
Das Bürgerbüro Bad Liebenwerda ist zusätzlich an folgenden Samstagen jeweils in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet:
• 01.10. • 05.11. • 03.12.

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters
die Bürgersprechstunden im Oktober 2005 werden am 04.10.2005 in der Zeit von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr und am 25.10.05 wie gewohnt von 16:00 bis 18:00 Uhr stattfinden. Ich bitte die Bürgerinnen und Bürger der Stadt und der Ortsteile, davon Gebrauch zu machen.
Thomas Richter • Bürgermeister

Feriendorf in der Kurstadt Bad Liebenwerda „Ferienresort & SPA WONNEMAR

Baubeginn Kurstadt – Feriendorf ist im Oktober 2005 geplant!

Endlich erfolgte am 16.09.2005 die lang ersehnte offizielle Information der Medien zum Arbeitsstand und zum weiteren Ablauf des allen bekannten Bauvorhabens Feriendorf Bad Liebenwerda.



Auf Einladung der Geschäftsführung der KFD – Kur und Feriendorf Bad Liebenwerda GmbH erfolgte an diesem regnerischen Freitag die Vorstellung des Vorhabens durch den Geschäftsführer der KFD GmbH, Herrn Siegmund Dörschel, dem Bürgermeister, Herrn Thomas Richter sowie dem Projektbetreuer der KFD GmbH, Herrn Frank Nagel unmittelbar auf dem Baufeld, Bormannstraße 75 in Form einer ausführlichen Presseinformation im kleineren Teilnehmerkreis.

Als geladene Gäste erschienen:

- Herr M. Stübgen, Mitglied des Bundestages
- Herr E. Stroisch, Landkreis Elbe-Elster, Dezernent für Kreisentwicklung
- Herr F. George, Landkreis Elbe-Elster, Amtsleiter Bauordnungsamt
- Frau M. Kuhl, Servicecenter für innovative Dienstleistungen, Trebbus
- Fr. S. Ott, Lausitztherme Wonnemar, Leiterin Marketing

Bad Liebenwerda ist gemäß den Zielen der Landesplanung und Raumordnung des Landes Brandenburg ein Entwicklungszentrum für Kur- und Gesundheitstourismus im Süden Brandenburgs. Im Ergebnis und gemessen am europäischen und deutschen Standortvergleich verfügt die Kurstadt Bad Liebenwerda zurzeit über kein attraktives Mehrtagestourismusangebot. Insbesondere weil die Bettenkapazität (Hotels, Pensionen, Privatunterkünfte, Ferienwohnungen etc.) noch unzureichend entwickelt sind. Anzustreben ist deshalb ein Mehrtagestourismus über das ganze Jahr, der die touristische Wertschöpfungen stabilisiert und den Qualitätskriterien des Brandenburgischen Kurortgesetzes sowie denen des Deutschen Heilbäderverbandes (Aufenthaltsdauer von 5 – 7 Tagen) an die Kurstadtentwicklung entspricht.

Bauherr und Investor:

KFD - Kur und Feriendorf Bad Liebenwerda GmbH
Geschäftsführung • Herr S. Dörschel
Dresdener Straße 24 • 04924 Bad Liebenwerda

Gesellschaftsrechtliche Situation:

seit dem 14.06.2005 – alleiniger Gesellschafter die HGB – Haus- und Grundbesitzgesellschaft Bad Liebenwerda mbH - als 100 % ige Tochtergesellschaft der Stadt Bad Liebenwerda

Kurzbeschreibung zum Vorhaben

Lage: Gemarkung Bad Liebenwerda, Flur 17 Flurstück 301 (Baufeld) Flurstück 143 (Wasserfläche) und 130 teilweise (Verkehrsfläche) Gesamtfläche ca. 38.400 m²

Nutzung: Feriendorf mit 74 Ferienhäusern und 1 Mehrzweckgebäude sowie 10 Wohnmobilplätze, Ferienhäuser in 3 Ausstattungskategorien Standard, Komfort und Appartement mit einer Wohnfläche von 42 qm, 52 qm und 92 qm, davon 6 Ferienhäuser barrierefrei und rollstuhlgerecht
(Gemeinschaftsstellplätze):

- Zufahrt - 90 PKW- Stellplätze, davon 6 Behinderten- Stellplätze
- 2 Bus- Stellplätze
- 6 Behinderten- Stellplätze an den Ferienhäusern 2 bis 7

Arbeitskräfte:

- 15 Arbeitsplätze in Voll- und Teilzeit sowie 7 saisonale Arbeitsplätze

Verkehrstechnische Anbindung:

Die Verkehrsanbindung des Feriendorfes erfolgt über eine vorhandene Zufahrt an die Bormannstraße (L 59 von Bad Liebenwerda nach Zobersdorf).

Investitionssumme :

5.755.673,00 EURO, davon 35 % Fördermittel mit 2.014.486,00 EURO

Inbetriebnahme: Zum 01.07.2006 geplant.

S. Dörschel • GF KFD GmbH

Modell des Feriendorfes



Ab sofort ist das Modell des Feriendorfes der Kur- und Feriendorf Bad Liebenwerda GmbH im Haus des Gastes der Kurstadt zu besichtigen.

Interessierte Bürger können sich somit einen Überblick über die Kapazität verschaffen und einiges über Zahlen und Fakten nachlesen.

Einladung zur Wahlversammlung in Theisa

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft lädt alle Mitglieder zur Wahlversammlung am 14.10.2005 um 20.00 Uhr in das Sportlerheim Theisa ein.

Tagesordnung

- Bericht des Vorstandes zur Jahreshauptversammlung vom 29.04.2005
- Wahl des neuen Vorstandes der Jagdgenossenschaft
- Diskussion

Der Vorstand

Weinfest 2005

Auch in diesem Jahr war das Team vom Haus des Gastes der Kurstadt



Bad Liebenwerda vor der Konditorei Beeg präsent.

In Zusammenarbeit mit der EE-Rundschau und dem Handels- Handwerks und Gewerbeverein Bad Liebenwerda wurde ein Quiz vorbereitet.

187 richtig ausgefüllte Coupons kamen in die Lostrommel und 21:30 Uhr wurden von der

„Barbara“ die Preisträger gezogen.

Alle 3 Gewinner kamen aus der Kurstadt:

1. Platz: Eckbert Schulze - 4 Karten für das Belantis in Leipzig
2. Platz Frau Johanna Feind - Familienkarte für das Wonnemar
3. Platz Kathleen Hering - Einkaufsgutschein im Wert von 20,- Euro vom Gewerbeverein

Herzlichen Glückwunsch.

Das Team vom HdG



Mitteilungen vom Haus des Gastes Bad Liebenwerda

Tel. 035341/ 628-0

Ausstellungswechsel im Haus des Gastes

Ab 04.10.2005 eröffnet der Verein „Tätige Gemeinschaft“ e. V. aus Bad Liebenwerda seine Enkaustikausstellung. Näheres darüber können die Besucher am Sonntag vor Ort erfahren.

- **01.10.05 • Erntedankfest - OT Theisa**
- **01.10.05 • Oktoberfest - OT Kröbels**
- **01.-02.10.05 • Großes -Party-Wochenende in BaLie**
- **01.10. • Antenne-Brandenburg-Partyfamilie mit den Allstars**
- **02.10. • Frühschoppen** mit R. Cornelson der singende Wirt, bekannt aus Funk und Fernsehen abends: Musik mit „Glas-Klar“ in Bad Liebenwerda, Marktplatz
- **02.10.05 • 16.30 Uhr - „In der himmelblauen kleinen Limousine“ Klezmer – Tango - Schellacklieder mit Simmervier**
- **03.10.05 • 17.00 Uhr - Klavierkonzert mit Klaus Sticken**
Eintritt 10,00 Euro, ermäßigt 8,00 Euro
- **04.10.05 • 19.00 Uhr - Spaß an Handarbeiten**
Teilnahmegeb: monatl. 2,50 Euro, einmal. 1,50 Euro
- **04.10.05 • 9.00 Uhr - 11.00 Uhr Treffen der Krabbelgruppe**
Leiterin Frau Meißner Evangelische Kirchengemeinde
- **05.10.05 • 19.00 Uhr Kurtanz mit Micha's Tanzdisco**
Haus des Gastes
- **06.10.05 • 19.00 Uhr Chorprobe des Kurstadtsingekreises**
Haus des Gastes
- **06.10.05 • 19.00 Uhr Liebenwerdaer Vorträge** im Kreismuseum „Kirchenausstattung als Zeichen von Frömmigkeit am Beispiel der Dorfkirche Stolzenhain/Röder“
Eintritt 2,00 Euro, ermäßigt 1,00 Euro
- **07.10.05 • 19.00 Uhr Film-Dia-Reportage Grenzenlos** GbR
Haus des Gastes
- **07.10.05 • 22.00 Uhr Aqua Lounge** (Alte Schwimmhalle)
Bad Liebenwerda
- **08.10.05 • 09.00 Uhr-13.00 Uhr Bauernmarkt Prestewitz**
- **08.10.05 • Fahrradtour:** Zwiebelkuchen und Federweißer
Start: Haus des Gastes Bad Liebenwerda
- **11.10.05 • 19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten**
Teilnahmegeb. mtl. 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **11.10.05 • 9.00 Uhr - 11.00 Uhr Treffen der Krabbelgruppe**
Leiterin Frau Meißner Evangelische Kirchengemeinde
Haus des Gastes in Bad Liebenwerda
- **13.10.05 • 19.00 Uhr Chorprobe des Kurstadtsingekreises** im
Haus des Gastes
- **15.10.05 • 10.00 Uhr Tour 56:** Faszination- Kohlebergbau ca. 6 km Wanderung durch den goldenen Herbst vorbei an ehemaligen Kohlegruben „Alwine“, „Vogelfreude“ und „Lubwart“
- **15.10.05 • 08:00 Uhr Die Slawenburg in Raddusch –OG** Bad Liebenwerda ca. 15.km, leicht (Horst Lehmann, Karl Herbig)
- **19.10.05 • 09.00 Uhr-11.00 Uhr Treffen der Stillgruppe „La Leche Liga e.v.“** Leitung Frau Meißner
- **20.10.05 • 19.00 Uhr Chorprobe des Kurstadtsingekreises**
Haus des Gastes
- 21.-22.10.05 • 7.Volleyball-Night-Event** Sporthalle Bad Liebenwerda
- **21.10.05 • Saunanacht „Irland“** Lausitztherme Wonnemar
- **21.10.05 • 19.00 Uhr-21.00 Uhr • Buchlesung „Auf dem Pferd des Todes reitet die Liebe“** mit Katharina Kammer
Eintritt frei • Haus des Gastes in Bad Liebenwerda
- **22.10.05 • 19.30 Uhr Walzer und Tango, Foxtrott und Swing**
- **3. Ballnacht** mit Solisten des Dresdner Salonorchesters
Gut Saathain
- **22.10.05 • „Geführte Nachtwanderung durch unsere Altstadt“**
Erfolgt nur unter 14-tägiger Voranmeldung Kurstadt Bad Liebenwerda
- **23.10.05 • 10.00 Uhr Weiberfrühschoppen „Zu den Drei Rosen“**
in Winkel

- **25.10.05 • 09.00-11.00 Uhr** Treffen der Krabbelgruppe ev. Kirchengemeinde Bad Liebenwerda Leitung Frau Meißner Haus des Gastes
- **26.10.05 • 15:00-17:00 Uhr** - Seniorenakademie Haus des Gastes
- **28.10.05 • Gespensterwelt im Wonnemar**
(1,5h freier Eintritt für alle Kinder)
- **28.10.05 • 17:00 Uhr** Deutschlandweiter Wettbewerb um den „Gebrüder-Graun-Preis“ im Bürgerhaus
10:00 Uhr Vortrag: Leben und Werk Gebrüder Graun
14:00 Uhr Wettbewerb 20:00 Uhr Abschlusskonzert
- **29.10.05 • Gespensternacht im Wonnemar**
- **30.10.05 • Fuchsjagd im OT Oschätzchen**

Kurstadt bei der 3. Historischen Einkaufsnacht in Elsterwerda

Auch in diesem Jahr wurde der Präsentationsstand der Kurstadt Bad Liebenwerda von vielen Besuchern der 3. Historischen Einkaufsnacht in



v. links: Bürgermeister der Kurstadt - Thomas Richter, Barbara - Linda Berthold, Mitarbeiter im HdG - Matthias Böttger

Elsterwerda besucht. Mit einer kleinen Auswahl an Souvenir- und allgemeinen Infobroschüren der Umgebung konnte das Haus des Gastes der Kurstadt den Besuchern eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten und Ausflugszielen empfehlen.

Das neu eröffnete Elster-Natureum, im Ortsteil Maasdorf, stand im Besucherinteresse ganz oben. Auf ein Wiedersehen im Haus des Gastes.

Das Team vom HdG

Fahrradabschluss tour mit Zwiebelkuchen und Federweißer



Die letzte Sonn-Abendtour, welche das Team vom Haus des Gastes in Bad Liebenwerda und der Kur- und Fremdenverkehrsverein im laufenden Jahr organisieren, findet am 08.10.2005 statt. Die Route führt zunächst entlang an historischen sächsisch-preussischen Grenzsteinen, und dann locken bei einer stimmungsvollen Einkkehr Zwiebelkuchen und Federweißer im Winzerhäuschen. Alle radelfreudigen Gäste und Bürger der Kurstadt (und ihrer Ortsteile) sind ganz herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Strecke: ca 35 km, durchweg flach, familienfreundlich
Start: 14.00 Uhr am Haus des Gastes

Brzezinski, Haus des Gastes
Wendt, Kur- und Fremdenverkehrsverein

Bitte beachten Sie, dass am 3. Oktober zum „Tag der Deutschen Einheit“ die Touristeninformation der Kurstadt Bad Liebenwerda im Haus des Gastes geschlossen bleibt.

Info's, Artikel oder Fotos für den Stadtschreiber an:

e-mail: stadtschreiber@badliebenwerda.de
Tel. 035341/ 10471 • Fax: 035341/ 10446 oder an
Werbeagentur Rosenhahn • Torgauer Straße 14
04924 Bad Liebenwerda

Veranstaltungen auf Gut Saathain



Sonntag, den 2. Oktober um 16.30 Uhr

In der himmelblauen kleinen Limousine Klezmer - Tango - Schellacklieder mit Simmervier

Die Wurzeln der Musik, der „Simmervier“ – Kapelle, sind von unterschiedlicher Herkunft. Schon zu alten Zeiten wurde die Klezmermusik von fahrenden Musikanten zu Festen aufgespielt. In verschiedenen musikalischen Besetzungen von Fiedel, Klarinette, Balalaika bis zum Zerrwanst haben die damaligen Kapelyes ein besonderes Lebensgefühl geäußert.

Fröhlich und innig zugleich gingen die Melodien ans Herz und durch den beschwingtem Charakter sogar tänzerisch in die Körper.



3. Ballnacht mit Solisten des Dresdner Salonorchesters am 22.10.2005 • Beginn: um 19:00 Uhr

Der Förderverein „Kirche, Park und Rosengarten, Saathain e.V.



lädt ein zu Salonmusik. Umrahmt wird die 3. Ballnacht mit einem Programm der Tanzschule Lax aus Dresden und einem Buffet regionaler Spezialitäten. Wir begrüßen Sie auf Gut Saathain mit einem Glas Sekt. Inspiriert vom Sound legendärer Vorbilder wie Glenn Miller, Mantovani oder Helmut Zacharias erklingen alle Standart- und Lateinamerikanischen Tänze,

vom Wiener Walzer über Foxtrott und Tango bis zu Cha Cha und Jive und laden zur 3. Ballnacht ein. Mit weltberühmten Evergreens u. a. von Frank Sinatra und Bill Ramsey, wird ein Tanzabend mit den Solisten des Dresdner Salonorchesters zu einem unvergesslichen Erlebnis. (Nur mit Karten-vorbestellung - erbeten unter 03533- 819245, e.mail.gut-saathain@nexgo.de)

Förderverein Naturpark „Niederlausitzer Heidelandschaft“ e.V.
An der Elstermühle 7 - 04928 Plessa – Tel.: 03533/5206

Jede Menge Kürbisse gesucht

Beim Kartoffel-Kürbis-Fest am 1. Oktober an der Plessaer Elster-



mühle soll Brandenburgs längste Kürbisstraße entstehen. Hobbygärtner werden um Mithilfe gebeten.

Je mehr, umso besser: Die längste Kürbisstraße Brandenburgs soll während des ersten Kartoffel-Kürbis-Festes am 1. Oktober an der

Plessaer Elstermühle gebaut werden – und dazu wird die Mithilfe von Hobbygärtner aus der Region benötigt. Wer sich beteiligen möchte, kann seinen Kürbis ab dem 27. September bei den Veranstaltern des Festes, der Plessaer „Mühlenschänke“ und dem Landgasthof „Zum Eichhörnchen“ in Reichenhain abgeben. Wer mitmacht, kann auch etwas gewinnen, denn der größte oder der ausgefallenste Kürbis wird prämiert. Der Hauptgewinn: Die Wirte der „Mühlenschänke“ und des „Eichhörnchens“, Torsten Hügel und Matthias Eichhorn, kommen zum Sieger nach Hause und kochen für die ganze Familie. Die Zutaten werden selbstverständlich mitgebracht. Neben dem Bau der Kürbisstraße steht beim Fest an der Elstermühle noch jede Menge mehr auf dem Programm. Kartoffelstempel-Schnitzen und Kartof-felsack-Hüpfen für Kinder, Kürbis-Schauschnitzen mit Mühlenwirt

Torsten Hügel, Musik und ein Auftritt der Plessaer Kartoffelweiber. Am Abend ist eine mystische Wanderung durch den Auenwald geplant. Darüber hinaus gibt ein Gartenfachmann Tipps zum Anbau von Kürbissen und anderen Fragen. Eine Ausstellung zeigt 40 verschiedene Kartoffel- und 70 Apfelsorten. Kulinarisch dreht sich (fast) alles um Kürbisse und Erdäpfel: Bei Kartoffelbratwurst, Kürbis-Kartoffelsuppe, Kartoffelbrot oder Kartoffelpuffer können sich die Festbesucher stärken. Auch Kürbisbowl wird es geben – und zwar mit ganzen Früchten!

Das Kartoffelfest ist eine Gemeinschaftsaktion der Gaststätten „Mühlenschänke“ und „Eichhörnchen“ in Zusammenarbeit mit dem Projekt „Regionale Speisekarte“ des Naturparks „Niederlausitzer Heidelandschaft. Der Förderverein des Naturparks unterstützt die Aktion.

Kurstadt-Singkreis „On Tour“

Eine Konzertreise war es diesmal nicht.

Vielmehr begab sich der Chorverein der Kurstadt am 27. August auf eineFahrrad-Tour.

Seit Jahren wird diese schöne Tradition im Verein gepflegt.

Zunächst besuchten die Sängerinnen und Sänger das wenige Tage zuvor eröffnete Elster - Natourem in Maasdorf.

Begeistert zeigten sich die Vereinsmitglieder beim Rundgang durch die Ausstellung. Detailgetreue Nachbildungen zahlreicher charakteristischer Merkmale unserer Heimat, dem Elbe-Elster-Land, überraschten durch ihre Vielfalt und fantasievolle Gestaltung.

Flora und Fauna, Leben und Arbeit der Menschen unserer Region, topografische Beschaffenheit der hiesigen Landschaft sowie die verkehrstechnische Verknüpfung der Kommunen des Territoriums sind auf beeindruckende Art und Weise dargestellt worden.

Durch die Herren Eckard Lehmann und Harald Krüger wurde der Kurstadt-



Singkreis während des Rundganges umfassend und sachkundig informiert. Nach dem Besuch des Natoureums führte der Weg weiter in Richtung Rothsteiner Felsen. Spuren des letzten

Felsenfestes waren nicht mehr auszumachen, obwohl sich hier noch vor kurzer Zeit tausende Menschen tummelten. Beachtlich, was der Rothsteiner Heimatverein jährlich leistet!

Nach einer ausgiebigen Kaffeepause, einem informativen Vortrag zur Geschichte des Felsens durch unsere Sangesfreundin Brigitte Effland aus Rothstein, dem Singen einiger Lieder aus dem Repertoire auf der Felsenbühne, radelten wir nach Prestewitz weiter. Im Gasthaus „Zum frischen Glase“ wurde noch zwei Stunden gemütlich beisammen gesessen, bevor es nach einem lehrreichen, erholsamen und fröhlichen Nachmittag heimwärts ging. Ich möchte allen danken, die dazu beigetragen haben.



Ein besonderer Dank geht an den Heimatverein Rothstein, der uns, da alle Sitzgruppen rund um den Felsen an diesem schönen Nachmittag besetzt waren, das von ihnen aufgebaute Festzelt für unser Kaffeetrinken zur Verfügung stellten. Das fanden wir großartig!

Klaus Rymer • Vereinsvorsitzender

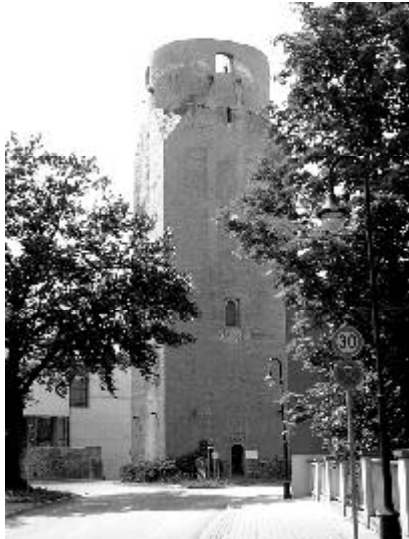
„Bitte helft mir“ - Spende für den Lubwartturm Spendenaktion des „VSW – Verein für Stadtmarketing und Wirtschaft Bad Liebenwerda e.V.“ beginnt in dieser Woche

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Kurstadt,
Werte Kurgäste, Touristen,
Unternehmen und Vereine,

im Namen des Vorstandes unseres neu gegründeten Vereins wende ich mich mit einem besonderen Anliegen an Sie.

Ich bitte Sie um Spenden für die Sanierung des Wahrzeichens unserer Stadt, den guten alten und ehrwürdigen Lubwart.

Wir haben dazu bei unserem Verein ein Spendenkonto eröffnet:



Spende für den Lubwartturm
Konto: 3400159858 • Bankleitzahl: 180 510 00
Sparkasse Elbe Elster

Der Lubwartturm hat eine Sanierung nicht nur bitter nötig, sondern er hat sie auch verdient.

Fast ein Jahrtausend haben die Stürme der Zeit tiefe Narben in seinen alten Mantel gegraben.

Was könnten seine Mauern wohl alles erzählen? Von Licht und Schatten, die in den zurückliegenden Jahrhunderten über der Stadt lagen.

Dieser steinerne Zeuge musste auch mit ansehen, wie der mutige Bürgermeister Elias Borstorff am 26. Mai 1634 von schwedischen Soldaten an seinen Mauern vorbei zu Tode geschleift wurde.

Als in der Nacht zum 1. August 1936 auf dem Weg von Athen nach Berlin das Olympische Feuer auf dem Rossmarkt von etwa 20.000 Menschen begrüßt wurde, da war die Welt noch heil. Neun Jahre später bebten die Mauern des Lubwartturmes, als deutsche Truppen die Elsterbrücken sprengten.

Die Erhaltung des Lubwartturmes ist – so denke ich – auch eine Verpflichtung, die wir gegenüber den nachfolgenden Generationen haben. Denn immerhin handelt es sich mit um das älteste Bauwerk und den letzten Wehrturm im Landkreis Elbe-Elster.

Der Vorstand unseres Vereins wird deshalb am 4. Oktober über ein Konzept zur stufenweisen Sanierung des Lubwartturmes beraten. Hierbei geht es sowohl um die Sanierung der Außenfassade und im Inneren als auch die sinnvolle Nutzung.

Eine Kardinalfrage ist natürlich die Finanzierung. Deshalb haben wir neben diesen Spendenaufruf weitere Aktivitäten ausgelöst. So wird ein „Miniaturlubwart“ als Spendenkasse ab diese Woche in Geschäften und Einrichtungen der Kurstadt auf Spenden warten. Schließlich hoffen wir auch mit dem weiteren Verkauf des Buches „100 Jahre Moorbad – 80 Jahre Bad Liebenwerda“ und der Vergabe einer „Produktmarke Lubwart“ auf Erlöse für die Sanierung des Turmes.

Mein Dank gilt der Sparkasse Elbe-Elster, der Psychotherapeutischen Klinik, dem Haus des Gastes sowie der Firma Werbung+Druck Rosenhahn, die uns bei der Vorbereitung der Aktion unterstützt haben.

Wir werden in den Medien die Öffentlichkeit regelmäßig über die Spendenaktion und den Sanierungsstand informieren und hoffen auf die breite Mitwirkung der Bevölkerung.
Wir danken Ihnen im Voraus für die Spenden.

Wolfgang Eckelmann
Vorsitzender des Vorstandes

Hallo, da bin ich wieder - Eurer Kurli

Der September fing gleich schon wieder gut an. Endlich habe ich es geschafft mir einen Überblick über unsere Kliniken zu verschaffen.

Den Tag der offenen Tür zum 2. Deutschen Rehatag habe ich natürlich sofort ausgenutzt und nun verstehe ich unsere Kurgäste, wenn sie ins Schwärmen kommen. Ich habe nicht schlecht gestaunt wie toll diese Einrichtungen sind und wie vielseitig das Behandlungsspektrum ist. Da konnte ich mich gerade mal paar Tage erholen und da ging es schon wieder weiter.

Hier „stept echt der Bär“! Mit Euch in Bad Liebenwerda kann man gut Party machen. Habe ich auch von vielen Kurgästen und Urlaubern gehört, da lasst Ihr Euch nicht mal von dem verregnetem Wetter im September abhalten. Aber zum Glück haben wir hier die Therme. Da kann man auch bei schlechtem Wetter etwas tolles unternehmen, z.B. bei der Poolparty- war super Stimmung. Das 3. Weinfest hat ja wieder alles übertroffen. Ein großes Lob an die Organisatoren. Natürlich war das Wetter auf die Minute genau bestellt. Punkt 17:00 Uhr haben sich die Regenwolken verzogen und die Stadt war nicht mehr zu halten.

Macht weiter so, ich freue mich schon auf die Glühweinmeile.

Tschüß Euer Kurli



Gesangsausbildung in Elsterwerda

Ob Rock/Pop oder Klassik- beide Stilrichtungen sind möglich. Die klassische Gesangsausbildung wird ab September jeweils dienstags neu angeboten. Bei Interesse bitte melden unter folgenden Telefonnummern bzw. per E-mail oder einfach mal in der Musikschule (im Verwaltungsgebäude des Elsterschloßgymnasiums) vorbeischaun. Auch Erwachsene sind herzlich willkommen.

Beratungstermine im Rahmen der mobilen Tätigkeit der Landesagentur für Struktur und Arbeit Brandenburg GmbH (LASA)

Die BeraterInnen des Geschäftsbereiches Wirtschaftsnaher Qualifizierung der LASA, Informations- und Beratungsstelle Cottbus, bieten in neutralen, vertraulichen und kostenfreien Gesprächen Beratungsleistungen zu folgenden inhaltlichen Schwerpunkten an:

- Weiterbildungsberatung bei betrieblichen Qualifizierungsvorhaben
- Unterstützung von investitionsorientierten Weiterbildungen
- Beratung zu Möglichkeiten berufsbegleitender Qualifizierung
- persönliche Beratung zu Fragen der beruflichen Weiterbildung
- Hinweise zur Förderung nach dem Landesprogramm „Qualifizierung und Arbeit für Brandenburg“
- Information zur Bildungsfreistellung (Bildungsurlaub) nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz
- Allgemeine Studienorientierung
- Existenzgründungsorientierung

Die Beratungsstellen arbeiten mit der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg www.wdb-brandenburg.de. Auf Wunsch erhalten Sie geeignete Weiterbildungsangebote schnell und zuverlässig als Computerausdruck.

Ihr Berater, Herr Zeidler, ist für Sie an folgenden Tagen direkt in der Region Elbe-Elster erreichbar:

• **Donnerstag, den 13. Oktober 2005,**
10.00 Uhr – 15.00 Uhr in Bad Liebenwerda in der Arbeitslosen-Service Einrichtung (ASE) Bad Liebenwerda, Riesaer Straße 14

• **Montag, den 17. November 2005,**
10.00 Uhr – 15.00 Uhr in Bad Liebenwerda
in der Arbeitslosen-Service Einrichtung (ASE) Bad Liebenwerda, Riesaer Straße 14

Öffnungszeiten der Beratungsstelle der LASA in Cottbus:

Montag	09.00 Uhr – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr – 13.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr – 13.00 Uhr <small>Termine nur nach Vereinbarung</small>

Anschrift: Am Turm 14, 03046 Cottbus • Telefon 0355-38 18 525
FAX: 0355-38 18 527 • **Internet:** www.lasa-brandenburg.de
e-mail: lasa_cottbus@freenet.de

Katholische Kirche

Die Gottesdienstzeiten im Oktober

- **Sonntag:** 7:30 Uhr + 9:30 Uhr hl. Messe
16:30 Uhr Andacht
- **Dienstag:** 7:30 Uhr hl. Messe im kath.
Altenpflegeheim St. Marien
- **Donnerstag:** 7:30 Uhr hl. Messe im kath.
Altenpflegeheim St. Marien
- **Freitag:** 9:00 Uhr hl. Messe in der Kirche



Zusammenkünfte und Veranstaltungen:

- **01.10.05** - 15:00 Uhr Festgottesdienst in Tröbitz/ 70 Jahre kath. Kirche
- **08.10.05** - 9:00 Uhr Caritathelfer/innentag des Dekanates im kath. Altenpflegeheim
- **10.10.05** - 19:00 Uhr Missionsvortrag in Torgau kath. Kirche
- **11.10.05** - 19:30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrhaus
- **19.10.05** - 14:30 Uhr Seniorennachmittag hl. Messe; Zusammensein
- **20.10.05** - 18:00 Uhr Firmvorbereitung in Bad Liebenwerda
- **25.10.05** - 18:00 Uhr Firmvorbereitung in Mühlberg
- **28.10.05** - 18:00 Uhr Firmvorbereitung in Mühlberg
- **29.10.05** - 15:00 Uhr Firmspendung durch Bischof Dr. Feige in Mühlberg

Religionsunterricht zu den bekannten Zeiten! Ministrantenstunde und Familienkreise treffen sich nach Vereinbarung!

Bitte informieren Sie sich aktuell auch im Schaukasten an der Kirche und bei den Bekanntgaben in den Gottesdiensten.

Evangelische Kirche

- an allen Sonntagen gleichzeitig Kindergottesdienst

Gottesdienste

- **02.10.05 10.00 Uhr** Gottesdienst mit Taufe
- **09.10.05 10.00 Uhr** Gottesdienst mit Taufe
- **16.10.05 10.00 Uhr** Gottesdienst
- **23.10.05 10.00 Uhr** Gottesdienst mit Taufe
- **30.10.05 10.00 Uhr** Kein Gottesdienst
- **31.10.05 10.00 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl

- **Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft**

Montag, 10.10./ 24.20.05, jew. um 15.00 Uhr bei Frau Bommel, Bahnhofstr. 7

- **Frauenhilfe im Pfarrhaus**

Mittwoch, den 12.10.05 um 15.00 Uhr

- **Bibel-Gesprächskreis im Pfarrhaus**

Donnerstag, den 20.10.05 um 19.30 Uhr

- **Gebetskreis** (im Gemeindehaus, Südring 15)

Dienstag, den 11.10.05 um 19.00 Uhr

- **Kantorei im Gemeindehaus**

jeden Montag ab 19.30 Uhr

- **Frauen 50+**

Mittwoch, den 05.10.05 im Natourem in Maasdorf um 19.00 Uhr



Kirche im Dorf

- **Maasdorf:** Mittwoch, den 05.10.05 um 19.00 Uhr gemeinsam mit „Frauen+“ im Natourem
- **Dobra:** Sonntag, den 02.10.05 um 14.00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Kirche
- **Zeischa/ Zobersdorf:** Buß- und Betttag, Mittwoch, den 19.10.05 Bittgottesdienst für den Frieden in Bad Liebenwerda, 19.30 Uhr
- **Möglenz:** Sonntag, den 16.10.05 um 14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
- **Thalberg/ Theisa:** Reformationstag, Montag, den 31.10.05 um 19.30 Uhr

Kindermusicaltage vom 05. bis 8. Oktober in Herzberg

Näheres zu erfragen im Kirchenbüro und bei Dorothea Voigt

Sonntag - 9. Oktober - 17 Uhr

KINDERMUSICAL „Jona“ von L. Heidenreich

Sehr kurzweilig, humorvoll und voller aktueller Bezüge präsentiert sich die biblische Geschichte von Jona, der vor einer Aufgabe davonlief, „stürmische Zeiten“ erlebte, um ein Haar ertrunken wäre und letztlich doch zum Ziel kam, ..

Kinder und Jugendliche aus Bad Liebenwerda, Falkenberg und Herzberg treffen sich in den Ferien in Herzberg, um das Musical gemeinsam einzustudieren, Lieder und Szenen zu vervollkommen und mit der Band zu proben sowie Kulissen und Kostüme fertigzustellen. Sie freuen sich über ein interessiertes Publikum!



1. Teichfest in Burxdorf vom 9. bis 10. September

Herzlich willkommen waren Horst Haubold, dem Teichpächter, alle jene, die am Freitag und Samstag mit ihm das 1. Teichfest in und für Burxdorf feiern wollten. Und die Gäste kamen und bei guter Stimmung und strahlendem Sonnenschein an beiden Tagen sowie einem abwechslungsreichen Programm fühlte sich jeder sichtlich wohl.

Nach dem zweimaligen Abfischen am Freitag Nachmittag (4 große Hechte und allerlei Kleinfisch gingen ins Netz), bei dem die 3 Akteure nicht mit trockener Haut davon kamen, gab es noch ein gemütliches Beisammensein.

Gegen 14.00 Uhr am Samstag begann der Wettstreit im Kinderangeln, was viel Zuspruch bei den kleinen und großen Beteiligten fand. Dabei staunten viele, mit welchem Geschick und Ausdauer und vielleicht auch dem kleinen



bisschen Anglerglück, die Kleinen Fisch für Fisch aus dem heimischen Teich angelten. Die 3 Erstplatzierten mit den größten Fängen wurden mit Geschenken prämiert.

Während dieser Zeit konnten sich alle Anwesenden

bei Kaffee und Kuchen stärken, ehe gegen 17.00 Uhr das Wettrudern der Herren auf dem Teich begann. Hier wollte natürlich jeder Teilnehmer sein Können unter Beweis stellen, aber so mancher wunderte sich, wie lange er doch für eine Runde um den Teich benötigt hatte. Auch hier gingen die 3 Schnellsten nicht preislos aus. Schlag 18.00 Uhr der Kirchturmuhrentstieg Neptun mit seinen Nixen dem heimischen Nass, um Tauffreudige in den Kreis seiner Meeresbewohner aufzunehmen. Aber dafür musste jede/r Auserwählte eine Mutprobe bestehen und durfte sich auch dem feuchten Element nicht entziehen.

Am vielleicht letzten lauen Sommerabend wollte keiner so schnell nach Hause und so wurde noch gemütlich weiter gefeiert bis spät in die Nacht hinein. Es war ein gelungenes Fest und wir konnten Horst das Versprechen abgewinnen, dass wir dies im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder holen werden.

Der nächste Stadtschreiber erscheint am:

26.10.2005

Redaktionsschluss: 14.10.2005

„Gesundheit selber machen“

Nur gut informierte Patienten können „Gesundheit selber machen“ und durch eigenes Tun einen wesentlichen Beitrag zu Heilung und Besserung einer Krankheit oder eines Leidens leisten.

dienstags 16.30 Uhr • Dr. med. J.-M. Engel, Ärztlicher Direktor
Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenlos.

Die EPIKUR-Gesundheitsakademie wird mit ihren Fachvorträgen ein breites Spektrum von Krankheiten ansprechen. Geboten werden ärztliche Informationen aus erster Hand und viele praktische Tipps für Patienten und ihre Angehörigen.

Zum Herbst startet im EPIKUR-Zentrum für Gesundheit die „Gesundheitsakademie“ mit Vorträgen zu folgenden Themen:

• 18.10.05 Schuppenflechte? Kein Grund zur Panik!

Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten der Psoriasis

• 25.10.05 Wenn die Finger schmerzen

Krankheiten an den Händen und Fingern

• 01.11.05 Waschen alleine reicht nicht!

Akne – mit Geduld und Disziplin zum Erfolg

Anmeldungen sind erbeten unter: Tel. 035341/4772-0

Kids Power

Sportliches Programm für Kids von 6 bis 12 Jahren

04. bis 14. Oktober 2005 (Montag bis Freitag 10-22 Uhr)

Im 10 Sporteinheiten ist ein aktives Bewegungsprogramm in Koordination, Ausdauer und Motorik verbunden mit Elementen der Entspannung und Hinweisen zur gesunden Ernährung. Dieses Programm soll positive Aspekte in der Lebensgestaltung der Kinder setzen und zielt auf eine gute körperliche sowie geistige Entwicklung von Kopf bis Fuß ab. Die Sporttherapeutin begleitet die Kinder auf ihrer bewegenden Entdeckungstour und gibt Anregungen zu neuen Spielabenteuern. Dabei werden gesundheitspädagogische Themen integriert und mit den Kindern erarbeitet. Zu jeder Kursstunde gibt es einen kindgerechten Ernährungstipp und eine kleine Verkostung.



Preis je Sporteinheit 8,- Euro

Auf Wunsch kann der Kurs für ihr Kind auch als Ferienlager mit ganztägiger Betreuung, Unterkunft und Vollverpflegung auf dem Elsterhof in Kauxdorf durchgeführt werden. Preis auf Anfrage Anmeldung ab sofort im Epikur

Kursprogramm

Kurstag 1 Spiele mit dem Ball

Gemeinsam oder lieber mal allein.

Kurstag 2 Gleichgewichtsschule Spiele zur Sinneswahrnehmung

Vertrauen, führen und führen lassen.

Kurstag 3 Natur-/Waldtag

Was ist schön draußen?

Kurstag 4 Tanz/Klatsch- und Singspiele

Was bedeutet Musik?

Kurstag 5 Spiele und Übungen mit dem Pezziball

Gute Laune - schlechte Laune.

Kurstag 6 99 Luftballons

Erde, Wasser, Luft.

Kurstag 7 Rauf- und Rangelspiele

Was tust Du, wenn Du sauer bist?

Umgang mit Aggressionen.

Kurstag 8 Bewegungstheater

Was passiert, wenn man nicht mehr reden, hören oder sehen kann?

Kurstag 9 Spiele mit Reifen, Ringen und Bohnensäcken

Farben, Lieblingsfarben, Zuordnung (blau= Wasser?)

Kurstag 10 Akrobatik

Vertrauen und Körpergefühl



Neu im Epikur – Zentrum für Gesundheit, Bad Liebenwerda „eX“- Beratung, Behandlung, Begleitung für Alkoholranke und Angehörige

im Epikur Zentrum für Gesundheit • Südring 6 • 04924 Bad Liebenwerda
 Tel.: 035341/ 47720 • Fax: -477299

Selbsthilfe- und Motivationsgruppe jeden Mittwoch 18.30 Uhr

(direkte Anmeldung Tel. 03535/ 242515)

Angehörigengruppe mit psychologischer Beratung

jeden Dienstag 17.30 Uhr

Suchtmedizinische Beratung auf Anfrage

Wenn Alkohol zunehmend den Alltag bestimmt, unsere Beziehungen und die Familie belastet, zermüht und müde macht, die Lust am Leben nimmt, dann ist das meist Ausdruck einer langen Entwicklung, und es liegen die Wurzeln vielleicht in seelischen, beruflichen oder sozialen Problemen. Dann gibt es auch Wege zurück und man kann etwas dagegen tun. Im Epikur - Zentrum für Gesundheit, Südring 6 in Bad Liebenwerda gibt es ab Oktober 2005 therapeutische und beratende Angebote für Alkoholranke und/oder Angehörige, wie Informations- und Motivationsgespräche, Gruppengespräche, Einzelberatung und psychologische Angehörigenberatung einzeln oder in der Gruppe. Das Wichtigste sollte dabei aber keiner vergessen: als Betroffener oder Angehöriger muss man letztendlich selbst etwas tun! Die Gesprächsangebote sind vertraulich, niedrigschwellig und für jeden offen, der Hilfe annehmen möchte.

Hier ist es möglich, mit Hilfe moderner mentaler, psychologischer und suchtherapeutischer Methoden den eigenen Erfahrungen nachzugehen und schädigendes Verhalten im Hier und Jetzt erfahrbar und verstehbar zu machen und so Veränderungen konkret zu entwickeln.

Dabei können Selbstheilungsenergien freigesetzt und Selbsterkenntnisprozesse angeregt werden, die das Leben auf einem neuen Niveau lebenswert machen – für Betroffene und Angehörige.

Beginn ist im Oktober, Termin für die Selbsthilfe- und Motivationsgruppe ist immer Mittwochs ab 18.30 Uhr, Angehörigengruppe mit psychologischer Beratung immer Dienstags ab 17.30 Uhr, Suchtmedizinische Beratung auf Anfrage. Telefonische Anmeldung wird erbeten, da in den Gruppen die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Alle Angebote sind kostenfrei.

Anmeldung bitte im Zentrum für Gesundheit, Südring 6, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341- 47720 oder beim Leiter der Selbsthilfegruppe Tel.: 03535-242515. Fachliche Auskunft über die Praxis für ärztliche Psychotherapie, Dr. med. M. Koch-Engel, Tel. 035341-12700.

„Aktiv für Arbeit“ – ein Projekt für Arbeitssuchende

Gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg sowie dem Europäischen Sozialfonds. Die Zahl der Langzeitarbeitslosen nimmt ständig zu. Zu deren Unterstützung bei der Arbeitssuche und der Erhöhung der Chancen auf Integration in eine Beschäftigung initiiert das Land Brandenburg ein neues Projekt „Aktiv für Arbeit“. Es knüpft an vorhandene Erfahrungen an und entwickelt diese weiter. Das Projekt richtet sich an alle Arbeitssuchenden, die sich freiwillig am Arbeitsmarkt orientieren wollen, unabhängig davon ob ein Leistungsbezug besteht oder nicht. Es wird von den Job-Centern und Arbeitsagenturen als Eigeninitiative gewertet.

Die Gesellschaft zur Förderung der Erwachsenenbildung Land Brandenburg gGmbH ist Träger dieses Projektes im Landkreis Elbe Elster. Auf Erfahrungen aus Vorprojekten aufbauend wird es seit 18. Juli 2005 im Landkreis umgesetzt. Durch das Projektteam wird jeder Teilnehmer entsprechend seinen Kenntnissen und Erfahrungen in seiner beruflichen Entwicklung gefördert und durch Coaching bei der Vermittlung unterstützt.

Die Kurse laufen jeweils für den einzelnen Teilnehmer 12 Wochen, jeweils im Wechsel von 2 Wochen Kurszeit und 2 Wochen Zeit für Aktivitäten.

Die in die Kurswochen integrierte Qualifizierung umfasst EDV-Kenntnisse wie Internet, Textverarbeitung und Kalkulation, das Erstellen aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen, Outfitberatung, Hilfe zu mehr Selbstsicherheit sowie auch nach Beendigung der Kurszeit die intensive Unterstützung bei der Stellensuche.

Der nächste Kurseintritt kann ab dem 10. Oktober in Bad Liebenwerda oder in Herzberg erfolgen. Informationen und Anmeldungen sind täglich von 7.00 – 15.00 Uhr in unserem Büro in Bad Liebenwerda Markt 18 oder telefonisch unter 035341/12300 möglich.

Am 5. Oktober ab 14.00 Uhr kann sich jeder Interessierte in den Räumen der Erwachsenenbildung Markt 18 in der 2. Etage bei einer Aktionsveranstaltung der jetzigen Teilnehmer näher über Inhalte und Durchführung sowie in Gesprächen mit den Teilnehmern und dem Projektteam über das Projekt informieren. Jeder ist herzlich willkommen.

Aufbruch der Bücherwürmer

Alle Bücher sind verschlungen. Das kommt vor. Doch warum besorgen sich die Bücherwürmer nicht einfach neues Lesefutter? Weil das gar nicht so einfach ist! Sie sind in der Bücherkiste eines alten Kapitäns, die auch noch auf dem Meeresgrund liegt, praktisch gefangen. Sie brauchen gute Ideen und zuverlässige Verbündete, um da herauszukommen und an neues Lesefutter zu gelangen ...



Als gute Verbündete mit phantastischen Ideen erwiesen sich die Schüler der 3. Klasse der Grundschule Bad Liebenwerda, die auf so manche Fragen in Frank Kreisler's Buch eine passende Antwort fanden. Der Leipziger Kinderbuchautor, der Bücher als das „5. Element“ bezeichnet konnte am 13. September im Rahmen der Leseförderung in der Kinderbibliothek in Bad Liebenwerda begrüßt werden. Das Buch „Aufbruch der Bücherwürmer“ ist ebenfalls in der Kinderbibliothek zur Ausleihe erhältlich.

Gudrun Karakas • Kinderbibliothek

Hupp, hipp, hurra unsere neue Wassermatschanlage ist endlich da.



Nun macht das Kuchen backen in der Kita „Pffifikus“ in Zeischa richtig viel Spass!

REGENBOGEN

Kinder- u. Jugend-
Freizeitzentrum
Tel.: 035341/ 10377

Im Kinder- und Jugendfreizeitzentrum in Bad Liebenwerda finden unter Anleitung von Elke Friedrich zwei Kreativkurse statt. In der ersten Ferienwoche vom 05.10. bis 07.10.05 wird das Thema plastisches gestalten mit Ton sein. Beginnen werden wir am ersten Tag mit der Gefäßkeramik in Wulsttechnik. An den beiden folgenden Tagen lernen wir aus stereometrischen Grundkörpern, wie zum Beispiel Kugel, Zylinder, Quader und Kegel, Menschen und Tiere zu modellieren. Im zweiten Workshop vom 10.10. bis 12.10.05 wird es um den Papier- und Naturmaterialien-Druck gehen. Wir lernen den Umgang mit Druckfarben und Farbwalzen und werden interessante Bilder entwerfen. Beide Kurse sind täglich von 10.00 bis 15.00 Uhr. Der Eigenbedarf an Essen ist mitzubringen und die Teilnehmergebühr beträgt je Workshop 3,00 Euro. Die Anmeldung für beide Angebote sollte bis spätestens zum 30.09.05 unter der tel.: 035341/ 10377 im Regenbogen erfolgt sein. Ich freue mich auf Euch. Elke Friedrich

Was läuft sonst so?

- Elke ist mit Ihrem Kreativraum umgezogen. Ansehen und Mitmachen lohnt sich.
- Die obere Etage wird gerade renoviert, aber trotzdem kann das Internet genutzt werden. Ihr könnt Tischtennis spielen und das Cafe mit dem Billardtisch nutzen.

Neugierig bleiben erhält jung

Wo bekommt man als Gast ein Kaffeegedeck mit einem Brikett auf dem Kuchenteller serviert? Natürlich in der „Louise“, dem Technischen Denkmal in Domsdorf. Wo betrachtet man einen Teil von unserem Landkreis Elbe-Elster ganz entspannt so „von ganz oben herab“?

Natürlich im Elbe-Elster Natourem Maasdorf, ein neugeschaffenes Kleinod nahe der Kurstadt Bad Liebenwerda. Wo fällt Weihnachten und Ostern auf einen Tag? Natürlich im Kunsthandwerkerhaus in Langenwolmsdorf, nahe der Burg Stolpen im schönen Sachsenland.

Wir Mitglieder des BRH Ortsverbandes Bad Liebenwerda - Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen - sind auch aktiv im Ruhestand und wissbegierig und neugierige Leut. So organisierte der Vorstand des Verbandes unter der Leitung von Herrn Kurt Müller diese Höhepunkte in diesem Jahr.



Wir sagen danke dafür und wenn diese Besichtigungen gleichzeitig zu Arbeitsberatungen genutzt werden, kann man sagen, wir werden immer besser.

Unser wiederholter Besuch im Technischen Denkmal „Louise“ in Domsdorf bewies, wie diese ehemalige Brikettfabrik immer anziehender für die Touristen wird. Spricht aber auch von dem rastlosen Schaffen von

Herrn Jürgen Bartholomäus, der dieses Kulturdenkmal, die älteste Brikettfabrik Europas, vor dem Abriss rettete. Und das in ehrenamtlicher Arbeit. Heute drehen sich wieder die Pressen, rütteln die Siebe oder rotieren die Trockner, zeigen den Besuchern, wie schwer die Arbeit eines Bergmannes war. Heute kann man sich als Gast angenehm stärken mit einem schmackhaften Mittagessen oder einem Brikett, ein Gebäck aus Rührteig und Schokolade. Dieses Souvenir ist ein Gag der Bäckerei Biernacki aus Wildgrube und ein beliebtes Mitbringsel. Der alljährliche Tagesausflug unserer Gruppe mit dem Reiseunternehmen Hoppe führte uns in das Kunsthandwerkerhaus in Langenwolmsdorf bei Stolpen.

Schnitzarbeiten aus dem Erzgebirge aller Art, auch mit seinen neuentwickelten Doppelschwibbögen erinnerte uns an die kommende Weihnachtszeit. Im nächsten Gebäude hatte der Osterhase seine Werkstatt, eine Fülle von Angeboten zum Osterfest, es war beeindruckend. Ausserdem ein Laden für Bastelangebote, ein Spielzeugladen und eine Fundgrube für Raritäten, ofenfrisches Brot und weitere landwirtschaftliche Produkte, das reinste Schlaraffenland. Eine Erlebnisgastronomie auf 3 Etagen erwartet die hungrigen Gäste und wer dort länger verweilen möchte, kann auch dort preiswert übernachten. Wer einmal hier war, kommt bestimmt wieder, behauptete die Geschäftsführerin Frau Gitta Heider mit ihrem Kollektiv. Wir glauben es gern.

Der Besuch des Elster Natourens in Maasdorf war ein weiterer Höhepunkt in unserem Verbandsleben. Auf dem unansehnlichen Gelände des ehemaligen Gemeindeamtes entstand ein touristisches Kleinod, was seines gleichen sucht. Über 1.700 m² Ausstellungsfläche wird das Gebiet der Elbe-Elster-Region mit all seinen Besonderheiten dargestellt.

Zahlreiche Präparate, Nachbildungen und Modelle informieren die Besucher über die vielfältige Fauna und Flora unserer Heimat. Dieses Objekt, nahe der Kurstadt Bad Liebenwerda gelegen, ist eine Reise wert. Im Monat Dezember 2005 wird Bilanz über die Arbeit des BRH Ortsverbandes Bad Liebenwerda gezogen. Eines ist gewiss, es wird eine gute Bilanz werden, die gemeinsamen Stunden in unserem Verbandsleben sind ein Stück Lebensqualität für uns Mitglieder dank der guten Arbeit des Vorsitzenden mit seinen Helfern.



Text: Brunhilde Arndt
Mitglied des BRH Ortsverbandes Bad Liebenwerda
Fotos: Jochen Lehmann



Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren im Monat Oktober herzlich

Bad Liebenwerda

Herrn Heinz Schirrmeister	am 01.10.	zum 73. Geburtstag
Frau Gertrud Schwarz	am 02.10.	zum 74. Geburtstag
Frau Margareta Sprewitz	am 03.10.	zum 80. Geburtstag
Herrn Dr. Heinrich Bauer	am 04.10.	zum 85. Geburtstag
Frau Ursula Richter	am 04.10.	zum 79. Geburtstag
Frau Johanna Grosam	am 05.10.	zum 78. Geburtstag
Herrn Ernst Städtler	am 05.10.	zum 73. Geburtstag
Frau Paula Quasnitschka	am 07.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Kotte	am 10.10.	zum 76. Geburtstag
Frau Marta Schmidt	am 10.10.	zum 80. Geburtstag
Herrn Fritz-Rudolf Baar	am 11.10.	zum 74. Geburtstag
Herrn Lothar Naumann	am 11.10.	zum 70. Geburtstag
Herrn Alfred Fromm	am 13.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Marianne Krause	am 14.10.	zum 76. Geburtstag
Frau Ursule Münch	am 15.10.	zum 81. Geburtstag
Frau Hildegard Pogoda	am 15.10.	zum 82. Geburtstag
Frau Irma Großöhming	am 16.10.	zum 81. Geburtstag
Herrn Franz Janke	am 16.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Neumann	am 16.10.	zum 72. Geburtstag
Herrn Helmut Grune	am 18.10.	zum 72. Geburtstag
Herr Joachim Rentzsch	am 20.10.	zum 72. Geburtstag
Frau Hilda Seemann	am 20.10.	zum 84. Geburtstag
Frau Johanna Stoy	am 20.10.	zum 72. Geburtstag
Frau Brigitte Reichelt	am 21.10.	zum 72. Geburtstag
Frau Lydia Damasty	am 25.10.	zum 84. Geburtstag
Frau Johanna John	am 25.10.	zum 84. Geburtstag
Herrn Willi Lehmann	am 26.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Throne	am 27.10.	zum 82. Geburtstag
Frau Charlotte Harig	am 28.10.	zum 84. Geburtstag
Herrn Gerald Bönick	am 30.10.	zum 72. Geburtstag
Frau Antonie Buballa	am 31.10.	zum 85. Geburtstag
Frau Charlotte Göpel	am 31.10.	zum 81. Geburtstag
Herrn Joachim Klette	am 31.10.	zum 71. Geburtstag
Frau Maria Odparlik	am 31.10.	zum 86. Geburtstag

Dobra

Frau Gerda Rümpel	am 06.10.	zum 86. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

Kosilenzien

Frau Gerda Krüger	am 05.10.	zum 86. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

Kröbels

Herrn Helmut Dörschel	am 06.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Milda Ketzler	am 29.10.	zum 84. Geburtstag

Lausitz

Frau Käthe Richter	am 11.10.	zum 71. Geburtstag
Herrn Günther Widuch	am 29.10.	zum 81. Geburtstag

Maasdorf

Frau Agnes Markschat	am 01.10.	zum 78. Geburtstag
Frau Frieda Steiger	am 23.10.	zum 85. Geburtstag

Möglentz

Frau Helga Klodner	am 05.10.	zum 74. Geburtstag
Herrn Herbert Schulze	am 07.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Anneliese Richter	am 08.10.	zum 78. Geburtstag
Frau Herta Uthmann	am 08.10.	zum 84. Geburtstag

Neuburxdorf

Herrn Hans Weser	am 07.10.	zum 76. Geburtstag
Frau Margot Hänsel	am 20.10.	zum 77. Geburtstag

Burxdorf

Frau Berta Schmidt	am 15.10.	zum 84. Geburtstag
Frau Ursula Kirchhoff	am 26.10.	zum 81. Geburtstag

Langenrieth

Frau Elfriede Thielemann	am 06.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Ruth Weidner	am 17.10.	zum 82. Geburtstag
Herrn Erhard Stößer	am 23.09.	zum 81. Geburtstag
Herrn Siegfried Dietrich	am 27.09.	zum 70. Geburtstag

Prieschka

Herrn Otto Hoffmann	am 09.10.	zum 86. Geburtstag
Frau Melanie Kohl	am 22.10.	zum 78. Geburtstag
Herrn Gerhard Schmidt	am 25.10.	zum 76. Geburtstag
Frau Gretel Kohl	am 29.10.	zum 71. Geburtstag
Herrn Siegfried Kolodzik	am 29.10.	zum 70. Geburtstag

Theisa

Frau Waltraud Nauck	am 27.10.	zum 72. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

Oschätzchen

Frau Elfriede Platz	am 01.10.	zum 72. Geburtstag
Herrn Gerhard Preibisch	am 08.10.	zum 71. Geburtstag
Frau Anni Richter	am 11.10.	zum 81. Geburtstag

Thalberg

Frau Ursula Herzog	am 02.10.	zum 73. Geburtstag
Herrn Heinz Kretzschmann	am 06.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Teinze	am 14.10.	zum 85. Geburtstag
Frau Annerose Braun	am 20.10.	zum 73. Geburtstag
Frau Elisabeth Weise	am 25.10.	zum 86. Geburtstag
Frau Gerda Arlt	am 27.10.	zum 79. Geburtstag
Herrn Peter Knof	am 27.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Ruth Thiede	am 30.10.	zum 71. Geburtstag
Herrn Siegfried Paul	am 31.10.	zum 76. Geburtstag

Zeischa

Frau Waltraut Otto	am 24.10.	zum 79. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

Zobersdorf

Herrn Herbert Heide	am 04.10.	zum 72. Geburtstag
Frau Elfriede Hönicke	am 08.10.	zum 78. Geburtstag
Herrn Alfred Schmüden	am 09.10.	zum 88. Geburtstag
Herrn Horst Pohlmann	am 16.10.	zum 72. Geburtstag
Herrn Gerhard Heide	am 22.10.	zum 84. Geburtstag
Frau Anneliese Weber	am 23.10.	zum 71. Geburtstag

Herzliche Gratulation

zur Goldenen Hochzeit

Edith und Helmut Schütze
28.08.2005 in Prieschka

zur Diamantenen Hochzeit

Lisbeth und Walter Schreiber
am 15.09.2005 in Thalberg

zur Goldenen Hochzeit

Gerda und Hans-Joachim Schlinke
am 23.09.2005 in Thalberg



Falls eine Gratulation gewünscht wird, Goldene Hochzeiten oder ähnliche Jubiläen muss der Termin mindestens 6 Wochen vor der Veröffentlichung gemeldet werden (Fr. Büttner), da die Stadtverwaltung darüber keine Unterlagen führt.

veBau

Am Röderlandgraben 8 • 04924 Bad Liebenwerda
Fax: 03 53 41/ 91 11

VETTER BAUUNTERNEHMUNG KG

Schlüsselfertiges Bauen • Bausanierung
Maurerarbeiten • Beton- und Stahlarbeiten

Telefon: (03 53 41) 91 54

e-mail: bauing.vetter@gmx.de

Ostalgie PARTY

07.10.05 ab 19 Uhr
Es legt auf:
"DJ Heinzmann"



BIER 1 Euro

Moorschänke

Fischergasse 9 • Bad Liebenwerda

☎ 035341/ 14755 oder 0162 8 207 581 🎵



Der Bücherbus kommt...

Tel.: 03531/ 74271

Dienstag, den 01.11./ 22.11.05:

- Thalberg 15.45 - 16.15 Uhr
- Theisa 16.30 - 17.15 Uhr
- Maasdorf 17.30 - 18.00 Uhr

Donnerstag, den 03.11./ 24.11.05:

- Lausitz 14.30 - 15.00 Uhr
- Möglenz 15.15 - 15.45 Uhr
- Neuburxdorf 16.00 - 16.30 Uhr
- Kosilenzien 16.45 - 17.15 Uhr
- Langenrieth 17.30 - 17.50 Uhr

Montag, den 17.10./ 07.11.05:

- Zobersdorf/Schule 14.00 - 14.30 Uhr
- Zeischa 14.45 - 15.15 Uhr
- Prieschka 15.30 - 16.00 Uhr
- Oschätzchen 16.15 - 16.45 Uhr
- Kröbels 17.00 - 17.45 Uhr
- Dobra 18.10 - 18.30 Uhr

Dienstag, den 18.10./ 08.11./ 29.11.05:

- Burxdorf 17.15 - 17.45 Uhr

Blutspenden:



- 10.10.05 Präsen 15.30 - 18.30 Uhr Rathaus
- 12.10.05 Plessa 14.00 - 19.00 Uhr Gesamtschule
- 13.10.05 Gröden 15.30 - 18.30 Uhr Grundschule
- 17.10.05 Mühlberg 15.00 - 18.30 Uhr Grund/ Gesamtschule
- 01.11.05 Elsterwerda 15.00-19.00 Uhr Gesamtschule

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bad Liebenwerda • Der Bürgermeister, Markt 1
 04924 Bad Liebenwerda • Fax: (03 53 41) 1 55-4 20
 E-mail: stadtverwaltung@badliebenwerda.de

Verantwortlich für den Inhalt von Veröffentlichungen nichtstädtischer Mitteilungen sind die Verfasser der jeweiligen Informationen. Es gilt die Richtlinie für Bekanntmachungen der Stadt Bad Liebenwerda vom 31. März 2005.

Satz und Druck: Werbung & Druck Rosenhahn • Torgauer Str. 14
 04924 Bad Liebenwerda • Fax: (03 53 41) 1 04 46,
 E-mail: stadtschreiber@badliebenwerda.de

Vertrieb: Regio-Print Vertrieb GmbH, Straße der Jugend, 03042 Cottbus
 Den Stadtschreiber erhält jeder Haushalt der Stadt Bad Liebenwerda kostenlos zugestellt. Zusätzliche Exemplare sind bei der Stadt Bad Liebenwerda, Rathaus, Markt 1

04924 Bad Liebenwerda, Zimmer 1, erhältlich.

Tischlerei Jost GmbH & Co. KG

Handwerksbetrieb seit 1963

- Treppenbau
- Fenster- und Türen in Holz, Aluminium, Kunststoff
- Innenausbau, Einzeilmöbel
- Rolläden, Fliegenschutzfenster



04931 Möglenz
 Poststraße 12 - 13

Tel.: 045341/ 122 53
 Fax: 035341/ 12250

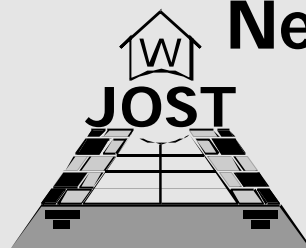
Bauunternehmen

Jost - Dobra

Bausanierung

Neubau

Ausbau



Dorfstraße 14 • 04924 Dobra
 Tel.: 035341/ 29 48
 e-mail: jost-bau-dobra@t-online.de

Verkehrsteilnehmerschulungen

- | | | |
|----------------------|-----------------|-------------------------|
| • 05.10.05 19.30 Uhr | Maasdorf | Parkschlößchen |
| • 06.10.05 19.30 Uhr | Bad Liebenwerda | Schweizer Garten |
| • 10.10.05 19.00 Uhr | Herzberg | Gemeindehaus |
| • 11.10.05 19.30 Uhr | Kröbels | Gasthof „Drei Linden“ |
| • 12.10.05 19.30 Uhr | Rothstein | Gasthof Ecknig |
| • 17.10.05 19.30 Uhr | Bad Liebenwerda | Café Beeg |
| • 17.10.05 19.30 Uhr | Stolzenhain | Röderschänke |
| • 18.10.05 19.30 Uhr | Winkel | „Gaststätte Drei Rosen“ |
| • 19.10.05 19.30 Uhr | Möglenz | Gasthaus Schirrmeister |
| • 20.10.05 19.30 Uhr | Dobra | Gudruns Oase |
| • 21.10.05 19.00 Uhr | Mühlberg | Ratskeller |
| • 24.10.05 19.30 Uhr | Zeischa | Gaststätte „Elstertal“ |
| • 28.10.05 19.30 Uhr | Kraupa | Kegelbahn |

Reichel's in Oschätzchen

Tradition seit 1866

Landgasthof

☎ 035341/ 10254

➡ **Seniorentanz** - ab 15.00 Uhr
 Sonntag, den 09.10.2005

➡ **Wildessen - Sonntag - Mittagstisch**
 02.10.2005 30.10.2005
 16.10.2005 06.11.2005

Gutschein- & Partyservice